

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit einem Heulton von einer Minute Dauer wird am **Donnerstag, 12. März 2026 ab 11:00** Uhr im Landkreis Dillingen a.d. Donau wie in weiten Teilen Bayerns die Auslösung des Sirenenwarnsystems geprobt.

Der Probealarm dient dazu, die Funktionsfähigkeit des Sirenenwarnsystems zu überprüfen und die Bevölkerung auf die Bedeutung des Sirensignals hinzuweisen.

Der Heulton soll die Bevölkerung bei schwerwiegenden Gefahren für die öffentliche Sicherheit veranlassen, ihre Rundfunkgeräte einzuschalten und auf Durchsagen zu achten.

Neben dem Sirensignal wird die Notfall-Informations- und Nachrichten-App „NINA“ getestet.

Die Probewarmmeldung wird auch über „Cell Broadcast“ von der Nationalen Warnzentrale des Bundes abgesetzt.

Mit diesem System können Warnungen an viele Mobilfunkgeräte einfach, schnell, zielgenau, datensparsam und anonym versandt werden.

Die Übersendung von Warnmeldungen über „Cell Broadcast“ ist ein Verfahren, das die Empfangsbereitschaft des Mobilfunkendgerätes in einer Funkzelle des Mobilfunknetzes nutzt.

So können in einem potenziellen Gefahrengebiet befindliche Mobilfunkendgeräte mit einer Warnmeldung angefunkt werden, ohne dass eine vorherige Registrierung oder Angabe von personenbezogenen Daten notwendig ist.

Ab 11.30 Uhr erfolgen Entwarnungen über die Warn-Apps und Cell Broadcast.

Internetseiten für weitere Informationen:

Internetseite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe:

https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warnung-in-Deutschland/So-werden-Sie-gewarnt/Cell-Broadcast/cell-broadcast_node.html

und https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warn-App-NINA/warn-app-nina_node.html

Internetseite des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration:

www.innenministerium.bayern.de/sus/katastrophenschutz/warnungundinformation/sirenenundlautsprecher/index.php

Internetseite des Landkreises:

<https://www.landkreis-dillingen.de/landkreis-buergerservice/katastrophenschutz>

Diese Informationen werden auch in der Presse und Rundfunk bekanntgegeben.

Vielen Dank!